

Jahrgangsstufe 10

UNTERRICHTSVORHABEN¹		Umfang (Wochen- stunden)
-THEMENÜBERBLICK-		
1.	Menschenrechtsverletzungen und Kriege – Gibt es Wege zu einer friedlichen Welt?	20
2.	Wehrhafte Demokratie – Wie kann ich mich gegen politischen Extremismus stellen?	18
3.	Globalisierung der Wirtschaft – Sind wir alle Gewinner?	14
4.	Sozialstaat und soziale Gerechtigkeit – Wie ungleich darf ein Land sein?	18
Summe der Wochenstunden:		70
Eingeführtes Lehrwerk:		Stand: 29.06.2021

¹ Anm.: Die Zahl der Wochenstunden ist als Richtwert zu verstehen. Die Lehrkraft kann ggf. Schwerpunkte setzen. Die Reihenfolge der Unterrichtsvorhaben ist nicht festgelegt. Die aufgeführten Unterrichtsvorhaben umfassen lediglich die obligatorischen Inhalte. Verbleibende Wochenstunden können durch fakultative Themen ergänzt werden.



Unterrichtsvorhaben	Umfang / Zeitplanung	Jahrgangstufe
Menschenrechtsverletzungen und Kriege – Gibt es Wege zu einer friedlichen Welt?	20	Jgst. 10 UV Nr. 1

Entscheidungen zu fachübergreifenden Bezügen innerhalb der Schule	
Bezug des geplanten UV zum Methodencurriculum der Schule: –	Bezug des geplanten UV zum Medienkompetenzrahmen und dem Medienkonzept der Schule: <i>Übergeordnete Kompetenzerwartungen:</i> Die Schülerinnen und Schüler... <ul style="list-style-type: none"> recherchieren und analysieren Informationen und Daten zu fachbezogenen Sachverhalten unter Verwendung von Suchstrategien und digitalen wie analogen Medienangeboten (MKR 2.1, 2.2.).
Bezug des geplanten UV zum Curriculum zur Studien- und Berufsorientierung an der Schule (ab Jgst. 8): –	Absprachen zu fächerverbindenden Unterrichtsvorhaben: –

Inhaltsfelder / Inhaltliche Schwerpunkte
Inhaltsfeld 11: Globalisierte Prozesse und Strukturen in der Politik <ul style="list-style-type: none"> UN-Menschenrechtscharta Sicherheitspolitik und internationale Friedenssicherung: Bundeswehr, NATO, UNO Migration Weitere Vereinbarungen –

Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	
Übergeordnete Kompetenzerwartungen	Konkretisierte Kompetenzerwartungen
Die Schülerinnen und Schüler ... <ul style="list-style-type: none"> beschreiben fachbezogen ökonomische, politische und gesellschaftliche Sachverhalte mithilfe eines Ordnungs- und Deutungswissens (SK 1), erläutern ökonomische, politische und gesellschaftliche Strukturen sowie ihre Elemente, Funktionen und Wirkungen (SK 2), analysieren ökonomische, politische und gesellschaftliche Prozesse, Probleme und Konflikte hinsichtlich Einflussfaktoren, Verlauf, Ergebnissen sowie handelnder Akteure mit ihren Interessen und Zielsetzungen (SK 3), erläutern Bedeutung und Wirkung der Digitalisierung und Globalisierung in Wirtschaft, Politik und Gesellschaft (SK 5), recherchieren und analysieren Informationen 	Die Schülerinnen und Schüler ... <ul style="list-style-type: none"> beschreiben Möglichkeiten und Grenzen der Friedenssicherung durch UNO, NATO und zivilgesellschaftliche Akteure, benennen die unterschiedlichen Rollen und Aufgaben der Bundeswehr vor dem Hintergrund sicherheitspolitischer Ziele, erläutern Erscheinungsformen und Ursachen internationaler Konflikte, Krisen und Kriege, stellen verschiedene Formen der Migration dar beurteilen den Stellenwert der UN-Menschenrechtscharta, beurteilen die Bedeutung einer internationalen Friedens- und Sicherheitspolitik zur Abwehr ak-

<p>und Daten zu fachbezogenen Sachverhalten unter Verwendung von Suchstrategien und digitalen wie analogen Medienangeboten (MK 1),</p> <ul style="list-style-type: none"> • präsentieren Ergebnisse unter Verwendung von Fachsprache adressatengerecht und strukturiert (MK 7), • gestalten Medienprodukte unter fachspezifischer Berücksichtigung ihrer Qualität, Wirkung und Aussageabsicht (MK 8), • begründen ein eigenes Urteil (UK 4), • vertreten die eigene Position auch in der Auseinandersetzung mit kontroversen Sichtweisen (HK 1), • setzen selbstständig entwickelte Unterrichtsprodukte zu fachbezogenen Sachverhalten und Problemlagen intentional ein (HK 2), • artikulieren interkulturelle Gemeinsamkeiten und Differenzen und beziehen diese auf ihr eigenes Handeln (HK 3), • realisieren ein eigenes fachbezogenes Projekt (HK 6). 	<p>tueller Bedrohungslagen und zur Sicherung eines friedlichen Zusammenlebens,</p> <ul style="list-style-type: none"> - diskutieren Ursachen, Chancen und Herausforderungen von Migration.
--	---

<u>Lernmittel (Literatur, Materialien, Medien) / -ort / außerschulische Partner</u>	<u>Didaktische und methodische Absprachen der Fachschaft / weitere Vereinbarungen:</u>
-	-

KOMPETENZÜBERPRÜFUNG Aufgabentyp / Überprüfungsformat(e)
<p>Er erfolgt eine Bewertung der von Schülerinnen und Schülern erbrachten Leistungen im Beurteilungsbereich „Sonstige Leistungen im Unterricht“. Es werden im Beurteilungsbereich „Sonstige Leistungen im Unterricht“ mündliche, schriftliche und praktische Unterrichtsbeiträge berücksichtigt, die entsprechende Kompetenzentwicklungen sichtbar machen. Dabei sind verschiedene Formen der Leistungsüberprüfung vorgesehen, u. a. Gesprächsbeiträge zum Unterricht, Kurzreferate, diskontinuierliche sowie kontinuierliche Texte (z. B. Diagramme, Statistiken, Schaubilder, Kommentare, Leserbriefe), schriftliche Überprüfungen, Durchführungen von Befragungen/Interviews, Diskussionsrunden, Rollenspiele und Planspiele. Die konkrete Auswahl der Aufgabentypen und Überprüfungsformate erfolgt durch die Lehrkraft.</p>



Unterrichtsvorhaben	Umfang / Zeitplanung	Jahrgangstufe
Wehrhafte Demokratie – Wie kann ich mich gegen politischen Extremismus stellen?	18	Jgst. 10 UV Nr. 2

Entscheidungen zu fachübergreifenden Bezügen innerhalb der Schule	
Bezug des geplanten UV zum Methodencurriculum der Schule: –	Bezug des geplanten UV zum Medienkompetenzrahmen und dem Medienkonzept der Schule: <i>Konkretisierte Kompetenzerwartungen:</i> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern die Bedeutung medialer Einflüsse auf den Willensbildungsprozess (MKR 5.2). • diskutieren Chancen und Risiken digitaler Medien im Hinblick auf den politischen Willensbildungsprozess (MKR 5.2).
Bezug des geplanten UV zum Curriculum zur Studien- und Berufsorientierung an der Schule (ab Jgst. 8): –	Absprachen zu fächerverbindenden Unterrichtsvorhaben: –

Inhaltsfelder / Inhaltliche Schwerpunkte
Inhaltsfeld 2: Sicherung und Weiterentwicklung der Demokratie <ul style="list-style-type: none"> - Gefährdungen der Demokratie - Partizipation in der Zivilgesellschaft - Rolle der Medien im politischen Willensbildungsprozess Weitere Vereinbarungen –

Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	
Übergeordnete Kompetenzerwartungen	Konkretisierte Kompetenzerwartungen
Die Schülerinnen und Schüler ... <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben fachbezogen ökonomische, politische und gesellschaftliche Sachverhalte mithilfe eines Ordnungs- und Deutungswissens (SK 1), • erläutern ökonomische, politische und gesellschaftliche Strukturen sowie ihre Elemente, Funktionen und Wirkungen (SK 2), • analysieren ökonomische, politische und gesellschaftliche Prozesse, Probleme und Konflikte hinsichtlich Einflussfaktoren, Verlauf, Ergebnissen sowie handelnder Akteure mit ihren Interessen und Zielsetzungen (SK 3), • ermitteln unterschiedliche Positionen und Argumentationsstrukturen aus kontinuierlichen 	Die Schülerinnen und Schüler ... <ul style="list-style-type: none"> - erklären die Aufgaben und Funktionen von Parteien im politischen System, - erläutern Ursachen, Merkmale und Erscheinungsformen von Extremismus, Antisemitismus und gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit, - benennen Formen, Chancen und Grenzen zivilgesellschaftlicher Partizipation, - erläutern die Bedeutung medialer Einflüsse auf den Willensbildungsprozess, - beurteilen Möglichkeiten, politische Prozesse hinsichtlich einer Sicherung und Weiterentwicklung der Demokratie aktiv mitzugestalten, - beurteilen das Spannungsfeld zwischen innerer Sicherheit und Freiheitsrechten im Sinne des

<p>und diskontinuierlichen Texten (MK 3),</p> <ul style="list-style-type: none"> • beurteilen die Möglichkeiten ökonomischer, politischer und gesellschaftlicher Teilhabe (UK 1), • beurteilen kriterienorientiert verschiedene wirtschaftliche, politische und gesellschaftliche Interessen hinsichtlich der zugrundeliegenden Wertmaßstäbe und ihrer Verallgemeinerbarkeit (UK 2), • begründen ein eigenes Urteil (UK 4), • beurteilen den Stellenwert verschiedener Medien für ökonomische, politische und gesellschaftliche Entscheidungen und Prozesse (UK 6), • vertreten die eigene Position auch in der Auseinandersetzung mit kontroversen Sichtweisen (HK 1), • setzen selbstständig entwickelte Unterrichtsprodukte zu fachbezogenen Sachverhalten und Problemlagen intentional ein (HK 2), • artikulieren interkulturelle Gemeinsamkeiten und Differenzen und beziehen diese auf ihr eigenes Handeln (HK 3), • realisieren ein eigenes fachbezogenes Projekt (HK 6). 	<p>Grundgesetzes,</p> <ul style="list-style-type: none"> - beurteilen die Gefährdung der freiheitlich-demokratischen Grundordnung durch Rechts- und Linksextremismus, - diskutieren Chancen und Risiken digitaler Medien im Hinblick auf den politischen Willensbildungsprozess.
--	--

<p><u>Lernmittel (Literatur, Materialien, Medien) / -ort / außerschulische Partner</u></p>	<p><u>Didaktische und methodische Absprachen der Fachschaft / weitere Vereinbarungen:</u></p>
<p>–</p>	<p>–</p>

<p>KOMPETENZÜBERPRÜFUNG Aufgabentyp / Überprüfungsformat(e)</p>
<p>Er erfolgt eine Bewertung der von Schülerinnen und Schülern erbrachten Leistungen im Beurteilungsbereich „Sonstige Leistungen im Unterricht“. Es werden im Beurteilungsbereich „Sonstige Leistungen im Unterricht“ mündliche, schriftliche und praktische Unterrichtsbeiträge berücksichtigt, die entsprechende Kompetenzentwicklungen sichtbar machen. Dabei sind verschiedene Formen der Leistungsüberprüfung vorgesehen, u. a. Gesprächsbeiträge zum Unterricht, Kurzreferate, diskontinuierliche sowie kontinuierliche Texte (z. B. Diagramme, Statistiken, Schaubilder, Kommentare, Leserbriefe), schriftliche Überprüfungen, Durchführungen von Befragungen/Interviews, Diskussionsrunden, Rollenspiele und Planspiele. Die konkrete Auswahl der Aufgabentypen und Überprüfungsformate erfolgt durch die Lehrkraft.</p>



Unterrichtsvorhaben	Umfang / Zeitplanung	Jahrgangstufe
Globalisierung der Wirtschaft – Sind wir alle Gewinner?	14	Jgst. 10 UV Nr. 3

Entscheidungen zu fachübergreifenden Bezügen innerhalb der Schule	
Bezug des geplanten UV zum Methodencurriculum der Schule: –	Bezug des geplanten UV zum Medienkompetenzrahmen und dem Medienkonzept der Schule: <i>Übergeordnete Kompetenzerwartungen:</i> Die Schülerinnen und Schüler... <ul style="list-style-type: none"> • erläutern Bedeutung und Wirkung der Digitalisierung und Globalisierung in Wirtschaft, Politik und Gesellschaft (MKR 6.1).
Bezug des geplanten UV zum Curriculum zur Studien- und Berufsorientierung an der Schule (ab Jgst. 8): –	Absprachen zu fächerverbindenden Unterrichtsvorhaben: –

Inhaltsfelder / Inhaltliche Schwerpunkte
Inhaltsfeld 10: Globalisierte Strukturen und Prozesse in der Wirtschaft <ul style="list-style-type: none"> - Globalisierung der Wirtschaft: Internationalisierung von Unternehmen, Digitalisierung, internationale Arbeits- und Gütermärkte, internationale Arbeitsteilung - Staaten und Organisationen als Akteure der Weltwirtschaft - nachhaltiges Wirtschaften in der globalisierten Welt: Klimaschutz, Sicherung einer nachhaltigen Energieversorgung Weitere Vereinbarungen –

Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	
Übergeordnete Kompetenzerwartungen	Konkretisierte Kompetenzerwartungen
Die Schülerinnen und Schüler ... <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben fachbezogen ökonomische, politische und gesellschaftliche Sachverhalte mithilfe eines Ordnungs- und Deutungswissens (SK 1), • erläutern ökonomische, politische und gesellschaftliche Strukturen sowie ihre Elemente, Funktionen und Wirkungen (SK 2), • analysieren ökonomische, politische und gesellschaftliche Prozesse, Probleme und Konflikte hinsichtlich Einflussfaktoren, Verlauf, Ergebnissen sowie handelnder Akteure mit ihren Interessen und Zielsetzungen (SK 3), • erläutern Bedeutung und Wirkung der Digitali- 	Die Schülerinnen und Schüler ... <ul style="list-style-type: none"> - benennen Merkmale und Ursachen einer zunehmenden Verflechtung des Welthandels, - stellen Ziele internationaler Akteure in der Weltwirtschaft dar, - beschreiben Merkmale von Freihandel und Protektionismus, - vergleichen Positionen von Akteuren der Weltwirtschaft in Bezug auf Auswirkungen der ökonomischen Globalisierung, - beurteilen Auswirkungen von Freihandelsabkommen und protektionistischen Maßnahmen auf Arbeits- und Gütermärkte in Industrie- und

<p>sierung und Globalisierung in Wirtschaft, Politik und Gesellschaft (SK 5),</p> <ul style="list-style-type: none">• begründen ein eigenes Urteil (UK 4).	<p>Entwicklungsländern,</p> <ul style="list-style-type: none">- beurteilen den ökonomischen Globalisierungsprozess unter dem Aspekt einer nachhaltigen Entwicklung.
--	---

<u>Lernmittel (Literatur, Materialien, Medien) / -ort / außerschulische Partner</u>	<u>Didaktische und methodische Absprachen der Fachschaft / weitere Vereinbarungen:</u>
-	-

KOMPETENZÜBERPRÜFUNG Aufgabentyp / Überprüfungsformat(e)
<p>Er erfolgt eine Bewertung der von Schülerinnen und Schülern erbrachten Leistungen im Beurteilungsbereich „Sonstige Leistungen im Unterricht“. Es werden im Beurteilungsbereich „Sonstige Leistungen im Unterricht“ mündliche, schriftliche und praktische Unterrichtsbeiträge berücksichtigt, die entsprechende Kompetenzentwicklungen sichtbar machen. Dabei sind verschiedene Formen der Leistungsüberprüfung vorgesehen, u. a. Gesprächsbeiträge zum Unterricht, Kurzreferate, diskontinuierliche sowie kontinuierliche Texte (z. B. Diagramme, Statistiken, Schaubilder, Kommentare, Leserbriefe), schriftliche Überprüfungen, Durchführungen von Befragungen/Interviews, Diskussionsrunden, Rollenspiele und Planspiele. Die konkrete Auswahl der Aufgabentypen und Überprüfungsformate erfolgt durch die Lehrkraft.</p>



Unterrichtsvorhaben	Umfang / Zeitplanung	Jahrgangstufe
Sozialstaat und soziale Gerechtigkeit – Wie ungleich darf ein Land sein?	18	Jgst. 10 UV Nr. 4

Entscheidungen zu fachübergreifenden Bezügen innerhalb der Schule	
Bezug des geplanten UV zum Methodencurriculum der Schule: –	Bezug des geplanten UV zum Medienkompetenzrahmen und dem Medienkonzept der Schule: –
Bezug des geplanten UV zum Curriculum zur Studien- und Berufsorientierung an der Schule (ab Jgst. 8): –	Absprachen zu fächerverbindenden Unterrichtsvorhaben: –

Inhaltsfelder / Inhaltliche Schwerpunkte
<p>Inhaltsfeld 7: Soziale Sicherung in Deutschland</p> <ul style="list-style-type: none"> - soziale Ungleichheit - Prinzipien der sozialen Sicherung - Säulen des Sozialversicherungssystems - Einkommen und soziale Sicherung im Kontext von Gerechtigkeitsprinzipien <p>Weitere Vereinbarungen</p> <p>–</p>

Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	
Übergeordnete Kompetenzerwartungen	Konkretisierte Kompetenzerwartungen
<p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben fachbezogen ökonomische, politische und gesellschaftliche Sachverhalte mithilfe eines Ordnungs- und Deutungswissens (SK 1), • erläutern ökonomische, politische und gesellschaftliche Strukturen sowie ihre Elemente, Funktionen und Wirkungen (SK 2), • analysieren ökonomische, politische und gesellschaftliche Prozesse, Probleme und Konflikte hinsichtlich Einflussfaktoren, Verlauf, Ergebnissen sowie handelnder Akteure mit ihren Interessen und Zielsetzungen (SK 3), • ermitteln unterschiedliche Positionen und Argumentationsstrukturen aus kontinuierlichen und diskontinuierlichen Texten (MK 3), • erklären Fachbegriffe und wenden diese kontextbezogen an (MK 4), • beurteilen die Möglichkeiten ökonomischer, politischer und gesellschaftlicher Teilhabe (UK 1), • beurteilen kriterienorientiert verschiedene wirt- 	<p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> - erklären die Funktionen des deutschen Sozialstaats, - stellen die Ausgestaltung der gesetzlichen Sozialversicherungssysteme sowie Möglichkeiten betrieblicher und privater Vorsorge dar, - erläutern Auswirkungen veränderter Erwerbsbiographien und des demografischen Wandels auf die Sozialversicherungssysteme, - beschreiben Ausmaß und Entwicklung von Armut und Reichtum in Deutschland, - analysieren Einkommensunterschiede zwischen verschiedenen gesellschaftlichen Gruppen, auch unter Berücksichtigung geschlechtsspezifischer Unterschiede, - bewerten Finanzierungsmöglichkeiten des Sozialstaats vor dem Hintergrund von Gerechtigkeitsvorstellungen, - diskutieren sozialpolitische Maßnahmen zur Sicherung des Existenzminimums, - beurteilen die Zukunftsfähigkeit des deutschen

<p>schaftliche, politische und gesellschaftliche Interessen hinsichtlich der zugrundeliegenden Wertmaßstäbe und ihrer Verallgemeinerbarkeit (UK 2),</p> <ul style="list-style-type: none"> • bewerten Strukturen und Handlungsoptionen innerhalb ökonomischer und politischer Entscheidungsprozesse, auch unter Einbeziehung von Nachhaltigkeitskriterien (UK 3), • begründen ein eigenes Urteil (UK 4), • setzen sich mit dem Prozess ihrer Urteilsbildung auseinander (UK 5), • vertreten die eigene Position auch in der Auseinandersetzung mit kontroversen Sichtweisen (HK 1), • stellen – auch simulativ – Positionen dar, die mit ihrer eigenen oder einer angenommenen Position konkurrieren (HK 4), • artikulieren konstruktive Kritik sowie Lösungsoptionen für Problemkonstellationen (HK 7). 	<p>Sozialstaates vor dem Hintergrund sozialen Wandels.</p>
--	--

<u>Lernmittel (Literatur, Materialien, Medien) / -ort / außerschulische Partner</u>	<u>Didaktische und methodische Absprachen der Fachschaft / weitere Vereinbarungen:</u>
-	-

KOMPETENZÜBERPRÜFUNG Aufgabentyp / Überprüfungsformat(e)
<p>Er erfolgt eine Bewertung der von Schülerinnen und Schülern erbrachten Leistungen im Beurteilungsbereich „Sonstige Leistungen im Unterricht“. Es werden im Beurteilungsbereich „Sonstige Leistungen im Unterricht“ mündliche, schriftliche und praktische Unterrichtsbeiträge berücksichtigt, die entsprechende Kompetenzentwicklungen sichtbar machen. Dabei sind verschiedene Formen der Leistungsüberprüfung vorgesehen, u. a. Gesprächsbeiträge zum Unterricht, Kurzreferate, diskontinuierliche sowie kontinuierliche Texte (z. B. Diagramme, Statistiken, Schaubilder, Kommentare, Leserbriefe), schriftliche Überprüfungen, Durchführungen von Befragungen/Interviews, Diskussionsrunden, Rollenspiele und Planspiele. Die konkrete Auswahl der Aufgabentypen und Überprüfungsformate erfolgt durch die Lehrkraft.</p>